

# Jugend Blättle

Zeitschrift der Trachtenjugend  
Baden-Württemberg e.V.  
21. Jahrgang 2020

April

S	M	D	M	D	F	S
		31	1		3	4
14	29		8	9	10	11
15	5	6	15	16	17	18
16	12	13	14	23	24	25
17	19	20	21	29	30	1
18	26	27	28	6	7	8
19	3	4	5			

August

S	M	D	M	D	F	S
		29	30	31		
31	26	27		5	6	7
32	2	3	4	13	14	
33	9	10	11	19	20	21
	16	17	18	25	26	27
				1	2	3

Juli



<http://www.Live-Karikaturen.ch>, CC BY-SA 4.0



## Vorwort

Liebe Leser des Jugendblättles,  
dieses Deckblatt meines Abreißkalenders hängt seit Januar an meinem Kühlschrank. Damals glaubte ich noch dran, dass es wirklich so werden würde. Aber dann kam alles anders....



Wer hätte im Januar gedacht, dass in diesem Jahr kaum eine unserer Veranstaltungen wie geplant stattfinden kann. Die Welt wird von einem aggressiven Virus beherrscht, der es sogar geschafft hat, dass Schulen und Geschäfte schließen müssen und es zeitweise keine Gottesdienste mehr gab. Und liebe Jugendlichen sind wir doch mal ehrlich, es fanden viele von euch großartig im März 5 Wochen Osterferien zu bekommen. Es war für viele von euch dann aber auch wieder großartig im Mai oder gar erst im Juni oder Juli die Freunde, Klassenkameraden und auch die Lehrer in der Schule wieder zu sehen. Das hätte im Januar auch noch keiner geglaubt.

Die Pandemie hat auch das Vereinsleben zum Stillstand gebracht. Tanzen und Singen sind auch jetzt nur bedingt möglich. Zeltlager und andere Übernachtungsveranstaltungen kann man sich im Moment nur schwer vorstellen. Da muss man kreativ sein und neue Wege und Möglichkeiten finden sich zu treffen und auszutauschen. Wir Menschen sind nicht als Einzelgänger geboren und brauchen die Nähe der Menschen, die wir kennen und lieben. Videokonferenzen können den persönlichen Kontakt nicht ersetzen. Die Vereine und Gruppen fehlen uns. Aber sehen wir die Situation auch als großartige Chance neue Wege zu gehen, aus unseren vielleicht festgefahrenen Mustern auszubrechen. (So nach dem Motto: „Das war schon immer so!“) Das geht jetzt nicht mehr. Unser Vereinsleben verändert sich schon seit einigen Jahren und wir alle müssen uns überlegen, wie unsere Vereine und Gruppen für die Mitglieder attraktiv bleiben. Corona hat diese Tendenz noch verstärkt. Jetzt ist mehr denn je Kreativität gefragt und das kann auch großartig sein.

So ist in diesem Jahr auch das Jugendblättle ein anderes. Berichte von vergangenen Veranstaltungen gibt es nur wenige. Dafür sind auch wir

kreativ geworden und wollen euch uns und unsere Arbeit näher bringen. Viel Spaß beim Lesen und Schauen und alles Gute für euch und eure Vereine.

Ich wünsche euch eine gute Zeit und hoffe, dass wir uns bald wieder bei einer Veranstaltung unter Normalbedingungen sehen können, wie auch immer das dann aussehen wird...

Rebecca

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	2
TJBW beim Bundespräsidenten.....	4
Kinder - und Erwachsenentanzlehrgang in Schönmünzach.....	6
20 Jahre Jugendblättle .....	8
Ausflug der Jugend des TGS ins Traumland bei der Bärenhöhle .....	10
Werbematerial der TJBW.....	12
Gaujugendtanprobe des TGS.....	14
Steckbrief zum Bodensee-, Heimat- und Trachtenverband.....	15
Steckbrief TGS .....	16
Steckbrief TGS Schulungsteam.....	18
Der Gaujugendausschuss / Die Gaujugend des Trachtengau Schwarzwald .....	21
Steckbrief des BHV – Bund „Heimat und Volksleben“, sowie der TJBHV – Trachtenjugend im Bund „Heimat und Volksleben“ .....	23
Steckbrief Rebecca.....	25
Steckbrief Darius .....	26
Steckbrief Kerstin .....	27
Steckbrief Tobi .....	28
Steckbrief Sandra.....	29
Steckbrief Natascha .....	30

## TJBW beim Bundespräsidenten

90 Jahre Deutscher Trachtenverband muss gefeiert werden. So dachte man sich das in der Vorstandschaft des DTV. Aus diesem Grund wurde man bei Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier zum Empfang ins Schloss Bellevue in Berlin geladen.

Jedes teilnehmende Bundesland durfte einen Beitrag zum Programm leisten. Die TJBW vertrat den Landesverband Baden-Württemberg mit einigen Tänzern.

Also ging es Ende Oktober 2019 nach Berlin. Zu einer vorbereitenden Probe hatte man sich schon vorher getroffen, sodass in Berlin viel Zeit blieb, um sich die Stadt anzuschauen.



Rester Treffpunkt war Berlin Hbf und es kamen alle (fast) pünktlich an, sodass es nach kurzer Stärkung in Richtung Landesvertretung gehen konnte. Dort bezogen wir im Gästehaus Quartier und probten kurz nochmal den Auftritt. Den Abend verbrachten wir mit Kennenlernen am Potsdamer Platz.



Am nächsten Morgen mussten wir kurzzeitig um unseren Musiker und einen Tänzer bangen, denn der Flieger aus Stuttgart hatte Verspätung (ein Hoch auf die Bahn ;-)) Sie kamen aber noch rechtzeitig zum Empfang an.

Bundespräsident Steinmeier freute sich sehr über das bunte Bild, das sich im Großen Saal des Schlosses bot,

denn es waren über 100 Trachtenträger aus ganz Deutschland angereist. Er hielt eine sehr gute und persönliche Rede (nachzulesen in der Deutschen Trachtenzeitung) und zeigte sich beeindruckt von der Vielfalt der Trachten und Bräuche, die ihm präsentiert wurden. Nach Alphornklän-



gen, Gedicht und unseren Tänzen durften natürlich Fotos mit dem Bundespräsidenten nicht fehlen. Vor dem Schloss machten wir dann noch ein Gruppenbild mit allen und dann ging es auch schon weiter in

den Bundestag. Nach einer Stärkung in der Kantine besuchten wir die Reichstagskuppel bei Nacht, auch ein besonderes Erlebnis.



Mit einer echten Berliner Currywurst und einer E-Scooter-Fahrt ließen wir den Abend ausklingen, denn am nächsten Morgen ging es in der silent area (kleiner Insider) wieder nach Hause, voll mit tollen Eindrücken eines tollen Ausfluges in die Hauptstadt.



## Kinder - und Erwachsenenanzlehrgang in Schönmünzach

Der traditionelle Tanzlehrgang fand, wie jedes Jahr im November, im Kurhaus in Schönmünzach statt. Am 09. November 2019 wurde das Kurhaus wieder von vielen Trachtlern des Trachtengau Schwarzwald besucht. Alle waren sehr gerne gekommen, hatten sich doch für den Nachmittag 36 Kinder und 28 Erwachsene angemeldet.



Als Tanzreferentin für die Erwachsenen konnten wir Sonja Fink gewinnen. Sie wurde musikalisch von Felix Huber begleitet. Für die Kinder- und Jugendlichen, die wir in zwei Gruppen teilten, konnten wir wieder Ursel Hohner und Darius Ellinger begrüßen. Musikalisch wurden die beiden von Stefan Wöhr und Ramona Dreher unterstützt.

Begonnen haben alle gemeinsam den Lehrgang mit einem Auftanz. Ein jeder, ob groß oder klein, hatte seinen Spaß. Danach wurden in kleineren Gruppen, viele neue Tänze erlernt.





Nach einem leckeren Abendessen zeigten die Kinder- und Jugendlichen und auch die Erwachsenen, was sie den ganzen Mittag über gelernt hatten.

Die Bewirtung wurde von Hannelore Schray, sowie von fleißigen Helfern des Gaujugendausschusses wieder souverän gemeistert. Ein herzliches Dankeschön an alle. Ohne solche Helfer wäre die Durchführung des Lehrgangs nicht möglich. Natürlich auch ein großes Dankeschön an alle, die einen Kuchen gespendet haben.

Für alle war der Tanzlehrgang in Schönmünzach wieder ein gelungener Tag mit viel Spaß. Wir hoffen, das es auch im November 2020 wieder möglich ist, solch einen Tanzlehrgang auf die Beine zu stellen.

Einen endgültigen Termin werden wir euch natürlich rechtzeitig mitteilen.



*Simone Wöhr*

## 20 Jahre Jugendblättle

Wir feiern in diesem Jahr 20 Jahre Jugendblättle. Dass das Blättle dieses Jahr etwas anders aussieht, hat leider nichts mit unserem „Jubiläum“ zu tun, sondern ist eher dem Umstand geschuldet, dass dieses Jahr wegen Corona fast keine Aktivitäten stattfinden konnten.

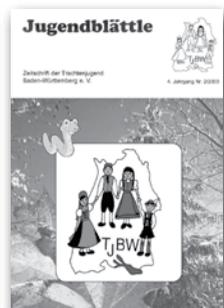
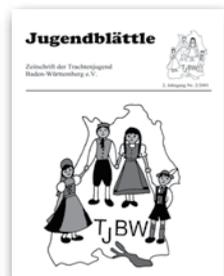
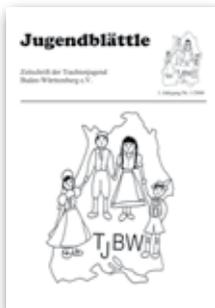
Dennoch blicken wir mittlerweile auf eine lange Geschichte Jugendblättle zurück. Begonnen hat alles in schwarz/weiß - heute kaum mehr vorstellbar. In den ersten 3 Jahren ist das Blättle sogar zweimal im Jahr erschienen.

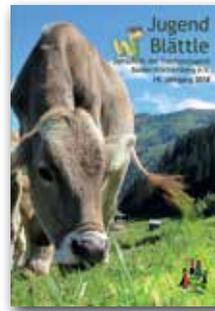
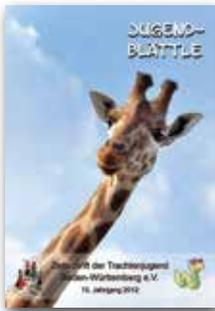
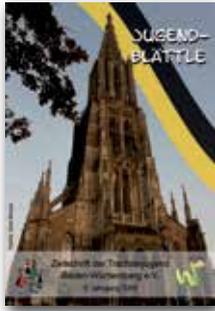
2007 haben wir uns entschieden die Titelseite farbig zu gestalten. Das Blättle blieb aber aus Kostengründen nach wie vor schwarz/weiß.

Im Jahr 2012 haben wir das Jugendblättle komplett auf Farbe umgestellt - so, wie ihr es heute kennt. Nachfolgend seht ihr nochmal alle Titelseiten der bisherigen Ausgaben.

An dieser Stelle ein dickes Dankeschön an alle fleißigen Redakteure aber auch an alle Leser unter euch.

JUBILÄUM JUGENDBLÄTTLE - 20 JAHRE





JUBILÄUM JUGENDBLÄTTE - 20 JAHRE

## Ausflug der Jugend des TGS ins Traumland bei der Bärenhöhle

Wie in den letzten Jahren zur Tradition geworden, traf sich der Gaujugendausschuss des TGS mit Kind und Kegel im Oktober 2019 zum Ausflug. Neben allen Sitzungen und organisatorischen Dingen soll die Kameradschaft im Ausschuss nicht zu kurz kommen!



Das Ziel in diesem Jahr war das Traumland bei der Bärenhöhle. Bei herrlichen Wetter wurden die Attraktionen für Groß und Klein getestet.

Mit Riesenrad, Wildwasserbahn, Kettenkarussell, den Wilden Hühnern und dem Freefall-Tower war für jeden etwas dabei. Aber auch im Märchenwald oder einfach auf den Spielplätzen hatten wir gemeinsam unseren Spaß.



Viel zu schnell ging ein toller Tag zu Ende. Und so machten sich alle nach einem gemeinsamen Abendessen auf den Nachhauseweg. Aber eines steht fest: Der nächste Ausflug kommt bestimmt!

Ihr wollt auch beim Ausflug der Gaujugend mit dabei sein - kein Problem!!!

Wir sind immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern für unseren Ausschuss (allerdings solltest DU wenn möglich älter als 15/16 Jahre alt sein).

Wer also Lust hat bei uns mitzuarbeiten und Dinge wie das Zeltlager, Tanzlehrgänge, Tanzproben, ... mitorganisieren will aber auch gerne lacht und neue Ideen hat, der ist bei uns genau richtig!

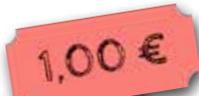
Sprich uns einfach bei einer der nächsten Gaujugend-Veranstaltung an.

Wir freuen uns auf DICH!!!



# Werbematerial der TJBW

Folgendes Werbematerial haben wir bei der TJBW.



Wenn ihr noch Geschenke für die Jugendgruppe oder Ähnliches sucht, könnt ihr das Werbematerial auch bei Rebecca bestellen.



TJBW WERBEMATERIAL



10,00 €



20,00 €



5,00 €



1,50 €



0,00 €



3,50 €

TJBW WERBEMATERIAL

## Gaujugendtanztprobe des TGS

Zur 2. Kinder- und Jugendtanztprobe lud die Gaujugend zusammen mit dem Trachtenverein „Reckhöldele“ Niedereschach im April ein. Zahlreiche Kinder und Jugendliche aus den Gauvereinen sind der Einladung



in den Katharinensaal unter der katholischen Kirche gefolgt. Bestens bewirte vom Niedereschacher Verein mit Getränken, Kuchen und warmen Snacks wurde gemeinsam viel getanzt, geschwitzt und auch gelacht.

Tänzerisch war für alle Altersklassen etwas mit dabei. Die Kleinsten und auch die Großen kamen dabei nicht zu kurz. Tanzwünsche der einzelnen Teilnehmer waren herzlich willkommen und so wurde Altbekanntes aufgefrischt und neue/unbekannte Tänze zusammen erlernt. Gemeinsam in der Gruppe macht das eben besonders viel Spaß.

Mit Klassikern wie Yesch, Madeleine, Auf der Jagd, .... und Neuem wie z.B. „Miteinander Tanzen“ ging der Nachmittag schnell vorbei. Gegen 17.00 Uhr machten sich die Tänzer und Tänzerinnen auf den Heimweg.

Ein großes Dankeschön geht an den Trachtenverein Niedereschach, der uns bestens bewirte und unterstützt hat.

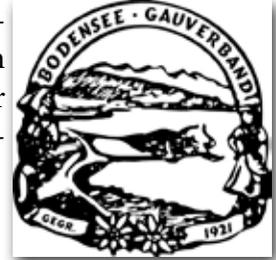
Es wird nicht die letzte Gaujugendprobe gewesen sein. Wir freuen uns auf einen weiteren schönen Nachmittag, zusammen mit vielen tanzbegeisterten Kindern und Jugendlichen.



# Steckbrief zum Bodensee-, Heimat- und Trachtenverband

## Wissenswerte Informationen über unseren Verband

Der Bodensee-, Heimat- und Trachtenverband ist der Zusammenschluss von insgesamt 23 Vereinen aus den Gebieten: Bodensee, Oberschwaben, Schwäbische Alb, Schwarzwald und Allgäu. Er wurde 1921 gegründet und hat seinen aktuellen Sitz in Ravensburg. Er ist Mitglied im Landesverband Der Heimat- und Trachtenverbände Baden-Württemberg e.V.



## Ansprechpartner bei uns im Verband

Einer der wichtigsten Ansprechpartner in unsrem Verband ist unser 1. Vorstand: Werner Halder, aus dem Trachtenverein Waldburg.

Für den Fall, dass man den Kontakt zur Verbandsjugend herstellen möchte, sollte man sich an unseren 1. Jugendvertreter: Andreas Kasper, aus dem Trachtenverein Friedrichshafen, wenden.

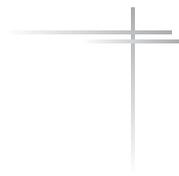
## Unsere Ziele

Wir wollen mit der Verbandsarbeit dafür sorgen, dass ganz getreu unserem Leitsatz „Sitt‘ und Tracht der Alten, wollen wir erhalten“ die Trachtenkultur so wie der dazu gehörige Brauchtum gepflegt und erhalten bleibt, indem wir ihn leben.

Auch wenn es manchmal schwer ist neue Jugendliche für die Trachtenkultur zu ge-

winnen tragen wir weiterhin mit Stolz die Tracht und sorgen so dafür, dass auch in der neueren Zeit diese wichtige Kultur nicht verloren geht.





# Steckbrief TGS

## Fakten zum Verband /Jugendverband

Der Trachtengau Schwarzwald e.V. wurde 1951 gegründet. Im Verlauf der Jahre wurde erkannt, dass Kinder und Jugendliche einen eigenen besonderen Bedarf haben und somit wurde ein Gremium für deren Belange gegründet. Die Gaujugend war geboren.

Aktuell besteht der Trachtengau Schwarzwald e.V. aus 44 Mitgliedsvereinen, die sich über den gesamten Schwarzwald und darüber hinaus verteilen. Nicht jeder Verein im Gau hat eine Kinder- und Jugendgruppe, so dass momentan nur 26 Vereine mit einer Kinder- und Jugendgruppe gemeldet sind.

Regelmäßige Projekte von der Gaujugend die zusammen mit den Vereinen durchgeführt werden sind unter anderem:

- Gaujugendprobe
- Kindertanzfest
- Kinder- und Jugendtrachtenfest
- Tanzlehrgang
- Pfingstzeltlager
- Jugendleiterlehrgang



Verbandslogo

## Ansprechpartner im Verband

Die Gaujugend des Trachtengau Schwarzwald besteht aktuell aus 13 Ausschussmitglieder im Alter zwischen 16 und Ü50. Der Kopf der Truppe ist als Gaujugendvorsitzende Susanne Stock. Sie wird durch Claudia Mauch (stellv. Gaujugendvorsitzende) unterstützt. Für das Finanzielle

STECKBRIEFE VERBÄNDE - TGS

konnte Pascal Mager gewonnen werden und das Amt der Schriftführerin begleitet seit einigen Jahren Anika Majewski. Für kreative und verrückte Ideen auf Lehrgängen oder für die Stimmung beim Pfingstzeltlager sorgt das Schulungsteam.

Auch ohne namentlichen Erwähnung sind die weiteren Gaujugendmitglieder ein wichtiger Bestandteil des Ausschusses.

Denn jedes Ausschussmitglied bringt sich mit seinen Kompetenzen, seinem Hintergrund und der zur Verfügung stehenden Zeit individuell ein. Dies ermöglicht einen regen Austausch und ist vermutlich auch das Geheimnis hinter dem gut funktionierenden Ausschuss.

Für Fragen und weitere Anliegen sind wir unter folgenden E-Mail Adresse erreichbar: [gaujugend.tgs@yahoo.com](mailto:gaujugend.tgs@yahoo.com)

### **Was wir euch schon immer sagen wollten**

Nicht nur in Zeiten von Corona kämpft jeder Verein um das Überleben. Schon vor der tänzerischen Zwangspause, war es für Vereine schwer Begeisterung für die Tradition der Tracht und den Tanz bei der jüngeren Generation zu entfachen. Ein Allheilmittel gegen das Sterben der Kinder- und Jugendgruppen und somit auch ein Sterben der Vereine wegen mangelnden Nachwuchs haben wir nicht. Die Gegebenheiten vor Ort und die zur Verfügung stehenden Ressourcen sind bei jedem Verein unterschiedlich.

Wir als Gaujugend wollen die Vereine so gut wie es geht unterstützen und eine Plattform zum Austausch bieten.

Leider mussten wir jedoch aus aktuellem Anlass alle Veranstaltungen absagen.

Wir hoffen sobald wie möglich mit der Planung von Veranstaltungen, wie beispielsweise dem Kindertanzfest, Zeltlager und den Lehrgängen wieder beginnen zu können.

Denn wir wollen uns nicht entmutigen lassen und wenn es die Situation wieder zulässt gemeinsam durchstarten.

*Melanie Irion*

## Steckbrief TGS Schulungsteam

### Unsere Teamer

Melle, Anika und Tammi

Mein Name ist Melanie „Melle“ Irion, ich bin 28 Jahre alt und Sozialarbeiterin bei der Stadt Stuttgart.

Zur Tracht und damit auch zur Schwarzwälder Trachtengruppe Schömberg habe ich mit gerade mal drei Jahren durch meine Schwester und meine Mutter gefunden.

Die Faszination des Volkstanzes hat mich bis heute nicht losgelassen, auch wenn die Freude dazu am Anfang eher gering ausgefallen ist. Inzwischen tanze ich mit großer Freude in verschiedenen Gruppen auch außerhalb des Gaus mit und habe so ein breites Netzwerk zu anderen Tänzerinnen und Tänzern.

Neben der langjährigen Tätigkeit bei der Schömberger Trachtengruppe bin ich nun auch seit 2011 bei der Gaujugend als Zeitwächterin, Bepausungsbeauftragte, „Talentscout“ für neue Gaujugendmitglieder und neuerdings auch im Schulungsteam tätig.

Durch mein berufsbegleitendes Masterstudium bin ich aktuell aber leider zum Teil nur aus der Ferne dabei, dank der technischen Möglichkeiten jedoch immer mittendrin und auf dem aktuellen Stand.

Wenn neben dem Tanzen, dem Arbeiten und dem Studieren noch ein wenig Zeit übrig bleibt, schenke ich diese dem Fasching, meinem Moped und dem Karlsruher SC.

Mein Name ist Anika Majewski, aber ihr kennt mich eher unter dem Nachnamen Warnke, was daher rührt, dass ich seit 2019 verheiratet bin. Ich bin 28 Jahre alt und schon fast gleich viele Jahre in der Empfänger Tracht unterwegs, denn durch die langjährigen Tätigkeiten meiner Eltern im Verein steckte ich quasi schon ab meiner Geburt in der Tracht. Als ich dann laufen bzw. tanzen konnte, begann ich aktiv in der Kin-



dertrachtentanzgruppe zu tanzen. Auch heute tanze ich noch immer mit meinem Mann in der Erwachsenenanzgruppe und leite mit meiner Schwägerin zusammen die Kindertrachtentanzgruppe.

Wenn ich im Verein nicht tanze, dann findet man mich in der Trachtenkapelle in der ich Klarinette und Saxophon spiele. Aber weil das ja noch nicht reicht, unterrichte ich im Empfänger Verein als auch über einen anderen Verein Kinder an der Blockflöte, Klarinette, Querflöte und am Saxophon.



Als Jugendleiterin der Kulturgemeinschaft Empfingen (Narrenzunft und Trachtengruppe) bin ich nun auch schon viele Jahre tätig. Begonnen im Jugendausschuss als Beisitzerin und dann als Jugendvorsitzende. Nach dem Aus des Jugendausschusses wurde ich nach einer kurzer Unterbrechung Jugendleiterin des Vereins. Schon die Jahre zuvor habe ich meinen Papa immer zu den Gauversammlungen begleitet bis er mir irgendwann vorschlug, im Gaujugendausschuss tätig zu werden. So begann ich als Beisitzerin und bin mittlerweile die Schriftführerin.

Nicht nur ehrenamtlich sondern auch beruflich beschäftige ich mich mit Kindern und Jugendlichen. Nach dem Abitur studierte ich Soziale Arbeit und arbeitete dann als Schulsozialarbeiterin an einer Grund- und Werkrealschule. Während meiner Studienzeit legte ich im Bereich der Musik zudem viele Prüfungen ab, um auch hier Kinder und Jugendliche musikalisch unterrichten zu dürfen und Jugendkapellen leiten bzw. dirigieren zu dürfen.

Wie ihr seht, besteht mein ganzes Leben, beruflich als auch ehrenamtlich, der Widmung von Kindern und Jugendlichen. Seit September 2019 bin ich Mutter einer kleinen Tochter, was meine Tätigkeiten mit Kindern ergänzt.

Ihr werdet es kaum glauben, aber ich habe tatsächlich auch Hobbys die nichts mit Kindern oder Jugendlichen zu tun haben. So spiele ich auch im Musikverein meines Wohnortes in Mühlheim mit und vor der Ge-

burt meiner Tochter fuhr ich Motorrad und war im Motorsport als Rallyefahrerin in einem Ford Puma tätig.

Durch meinen Beruf als Sozialarbeiterin wurde ich dazu berufen, gemeinsam mit Melle und Tammi unsere Jugendleiter - Schulungen bzw. - Lehrgänge die wir von der Gaujugend ausrichten zu leiten. Unser erster Lehrgang letzten Jahres war so klasse, dass ich mich auf viele weitere mit euch freue!!!



Mein Name ist Tamara Eissler, vielleicht auch besser bekannt unter Tammi. Ich bin 23 Jahre alt und Teil des neuen Schulungsteams.

Mein Verein ist der Trachtenverein Dußlingen, aber ich wohne momentan in Filderstadt-Bernhausen aufgrund meines Dualen Studiums in Sozialer Arbeit.

Im Trachtenverein Dußlingen bin ich schon immer mit dabei. Sobald es eine Tracht in meiner Größe gab, war ich im Wagen mit meinen Eltern auf jedem Umzug mit dabei und mit drei Jahren habe ich dann auch schon mitgetanzt, da meine Mama auch eine zeit lang Jugendleiterin war.

Heute kann ich leider aufgrund meiner Distanz und meiner Arbeit nicht ganz so oft dabei sein, schaue aber dennoch oft vorbei und tanze mit, wenn es mir möglich ist.

Da mein Papa auch einer von drei Vorständen ist, hat die ganze Familie einen Draht zum Verein und so tanzen auch schon meine zwei Nichten und mein Neffe fleißig mit.

Ich kam zur Gaujugend durch ein ehemaliges Mitglied der Gaujugend, welche mich zum Schnuppern mal in eine Sitzung mitnahm - und wenn man einmal dabei ist, will man auch gar nicht wieder gehen!

In meiner Freizeit bin ich nicht nur mit dem Trachtenverein beschäftigt, sondern trainiere Kinder im Handball und spiele natürlich auch selbst noch aktiv. Im Sommer bin ich dann auch immer eine Woche mit Mä-

dels im Alter von 8-14 Jahren unterwegs auf einem Mädchenzeltlager, welches ich schon seit vielen Jahren als Mitarbeiterin begleite und nun seit zwei Jahren auch leite.

Aufgrund meines aktuellen Studiums der Sozialen Arbeit bin ich zusammen mit Melle und Anika berufen worden die Jugendleiterlehrgänge durchzuführen. Unser erster Lehrgang war ein großer Spaß und ich freue mich schon riesig auf die noch folgenden mit euch!

## Der Gaujugendausschuss / Die Gaujugend des Trachtengau Schwarzwald

### Das sind wir

Wir sind eine lustige Truppe aus Leuten aus den verschiedenen Vereinen des Trachtengau Schwarzwald bei denen es immer was zu lachen gibt und denen auch nie langweilig wird.



Angeführt werden wir von unserer Gaujugendvorsitzenden Susanne Stock (TV Bierlingen, 3. stehend v.l.) und der stellvertretenden Gaujugendvorsitzenden Claudia Mauch (TV Oberndorf, 5. stehend v.l.). Für unsere Finanzen ist unser Gaujugendschatzmeister Alex Mauch (TV Oberndorf, 2. sitzend v.l.) verantwortlich und wenn es um das Schreiben und

Protokollieren geht, haben wir unsere Gaujugendschriftführerin Anika Majewski (TG Empfingen, 4. stehend v.l.).

Natürlich gibt es auch noch mehr Leute, die zum Diskutieren und Entscheiden und auch zum Tragen von Aufgaben immer mit dabei sind

und selbstverständlich auch zu unserer Truppe gehören: Unsere Beisitzer Simone und Jürgen Wöhr (TV Schömberg), Melanie Irion (TV Schömberg), Norbert Preininger (TV Weinheim), Sabrina Fiedler (TG Flözlingen), Tamara Eissler (TV Dußlingen) und Pascal Mager (TG Flözlingen), Tamara Danner (TG Oberndorf) (Nicht alle auf dem Bild)

## **Unsere Aufgaben**

Über die Jahre hinweg haben sich viele Aufgaben als jährlich stattfindende Dauerveranstaltungen etabliert. Dazu zählen zum Beispiel das Kinder- und Jugendtrachtentreffen, das Pfingstzeltlager, das Kindertanzfest oder der Tanzlehrgang in Schönmünzach. Hierbei übernehmen wir die Schirmherrschaft der einzelnen Angebote sowie organisatorische als auch planerische Aufgaben. Wir unterstützen weiterhin die Vereine bei der Durchführung der einzelnen Veranstaltungen.

Des Weiteren unterstützen wir die Vereine in ihrer Jugendarbeit durch zum Beispiel Aus- und Weiterbildungen der Gaujugendvereine / Jugendleiter und verschiedenen Freizeitangeboten. Auch sehen wir uns als Ideen- und Impulsgeber für Vereine und deren Ansprechpartner sowie als Anlaufstelle für Probleme die es in der Jugendarbeit gibt.

Ansonsten sind wir offen und brauchbar für allerlei verrückte Aktionen.

## **Unsere Ziele**

Mit unseren Aufgaben verfolgen wir die Ziele Tradition und Brauchtum zu pflegen, zu erhalten und die Jugend daran heranzuführen. Genauso möchten wir Tradition und Moderne vereinen indem wir Begeisterung für Tradition, gepaart mit Offenheit für Moderne, in den Vereinen hervorrufen. Natürlich ist uns auch die Förderung der Gemeinschaft, der Gaujugendvereine untereinander, durch unsere Zeltlager, Spieletage, Kinder- und Jugendtrachtentreffen, Kindertanzfeste und vielem mehr ein sehr großes Anliegen um somit eine Verknüpfung und Kontakte der Gaujugendvereine untereinander zu fördern und zu pflegen.

## **Unser Motto**

Bei allen Aktionen mit den Vereinen und innerhalb des Gaujugendausschusses: !Spiel, Spaß und Gaudi!

# **Steckbrief des BHV – Bund „Heimat und Volksleben“, sowie der TJBHV – Trachtenjugend im Bund „Heimat und Volksleben“**

## **Fakten zum Verband**

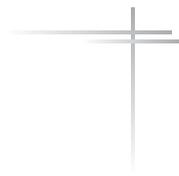
Der Bund „Heimat und Volksleben“ e.V. (BHV) - der größte Trachtenverband in Deutschland - wurde im Jahr 1948 gegründet. Zweck und Aufgabe lt. Satzung: „Der Bund setzt sich für die Erhaltung, Pflege und Förderung des bodenständigen Volksleben ein, das sich insbesondere in Tracht, Lied, Musik, Tanz, Mundart, Sitte und Brauchtum äußert“.

Das Verbandsgebiet des BHV erstreckt sich von Markdorf am Bodensee bis hin nach Weinheim an der Bergstraße (das alte Land Baden). Der Rhein bildet die westliche Grenze und Villingen die östliche Grenze. Dem BHV sind 220 Vereine (Trachtengruppen, Trachtenkapellen und Bürgerwehren) angeschlossen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Mitglieder des jeweiligen Vereins die überlieferte Tracht tragen. Hinzu kommen noch rund 300 Einzelmitglieder sowie 145 Landkreise, Gemeinden und sonstige Vereinigungen in korporativer Mitgliedschaft.

Der Jugendverband – die TJBHV – wurde im Jahr 2002 gegründet und besteht aus einer Vorstandschaft, welche vom Ausschuss ergänzt wird.

Wichtig für uns in der Jugendarbeit ist es, die Jugendleiter zu schulen. Durch entsprechende Lehrgänge, sowie Tanzlehrgänge oder Spieleseminare wollen wir die Jugendleiter bei ihrer Arbeit in der Gruppe unterstützen.

Wir wollen den Kindern und Jugendlichen Spaß und Freude am Brauchtum, Tradition und Trachttragen vermitteln. Durch gemeinsame Veranstaltungen haben die Kinder die Möglichkeit sich untereinander kennen zu lernen und auszutauschen, aber auch das Gefühl einer Gemeinschaft zu erhalten. Diese Veranstaltungen sind unter anderem unser Zeltlager, Auftritte im Europapark, gemeinsame Auftritte mit der TJBW, sowie unsere Kanufreizeit.



## Unser LOGO



### Ansprechpartner im Verband

1. Vorsitzender: Werner Winterhalter, Oberried
2. Vorsitzender: Stefan Hess, Gottenheim
2. Vorsitzende: Natascha Schneider, Todtnauberg

Kassiererin: Waltraud Schoch, Hausach

Schriftführerin: Janina Filtgen, Gottenheim

Sachbearbeiter thematische Leitung: Christof Lettner, Kappelrodeck

Sachbearbeiterin technische Leitung: Corinna Ritter, March

Öffentlichkeitsarbeit: Sarah und Julia Herbstritt, Oberried

STECKBRIEFE VERBÄNDE - BHV / TJBHV



## Steckbrief Rebecca

### **Name**

Rebecca Simpfendörfer

### **Alter**

32 Jahre

### **Diese Tracht trage ich**

Hohenlohisch-fränkische Volks- und Landstracht



### **Beruf/Studium/Ausbildung**

Realschulehrerin

### **Ich bin bei der TJBW seit**

2008

### **Mein Amt ist**

Vorsitzende

### **Das ist mir bei der TJBW besonders wichtig**

Dass Kinder und Jugendliche zusammen kommen und ihr Hobby teilen, viel Spaß und nette Begegnungen haben

### **Meine anderen Hobbys**

Handarbeiten

### **Mein schönstes Trachtenerlebnis**

Puh, da gibt es viele... Jugendcamps mit der TJBW, Deutsche Kinder- und Jugendtrachtentage, also immer, wenn man Freunde und gute Bekannte wieder sieht

### **Darum engagiere ich mich ehrenamtlich**

Ich kenne es von meinen Eltern. Die Tracht wurde mir quasi in die Wiege gelegt. Und es macht ganz einfach, sehr viel Freude

## Steckbrief Darius

### **Name**

Darius Ellinger

### **Alter**

26 Jahre

### **Diese Tracht trage ich**

Hochschwarzwälder Tracht

### **Beruf/Studium/Ausbildung**

Beamter

### **Ich bin bei der TJBW seit**

2015

### **Mein Amt ist**

Stellv. Vorsitzender

### **Das ist mir bei der TJBW besonders wichtig**

Die Gemeinschaft aller Trachtenträger zu pflegen, egal ob alt oder jung, aus dem Allgäu oder Kaiserstuhl.

### **Meine anderen Hobbys**

Sport

### **Mein schönstes Trachtenerlebnis**

Am schönsten finde ich immer die großen Veranstaltungen mit vielen Trachten aus vielen Regionen.

### **Darum engagiere ich mich ehrenamtlich**

Um die Gemeinschaft zu erleben und gemeinsam das Brauchtum und das Wissen um unsere Heimat zu erhalten.



## Steckbrief Kerstin

### **Name**

Kerstin Rombach

### **Alter**

23 Jahre

### **Beruf/Studium**

Bachelor of Law

### **Diese Tracht trage ich**

Glottertäler Tracht

### **Ich bin bei der TJBW**

Seit 2015 als Kassier

### **Mein Amt**

Kassier

### **Das ist mir bei der TJBW besonders wichtig**

Viele junge Menschen zu begeistern damit die Tradition der Tracht weiter geführt wird.

### **Meine anderen Hobbys sind**

Reiten, Skifahren, Akkordeon und Steirische spielen

### **Mein schönstes Trachtenerlebnis**

Der Besuch und Auftritt beim Bundespräsidenten im Schloss Bellevue in Berlin.

### **Darum engagiere ich mich ehrenamtlich**

Um immer wieder neue Menschen kennen zu lernen und hierbei eine schöne Zeit mit ihnen verbringen zu können.



## Steckbrief Tobi

### **Name**

Tobias May

### **Alter**

40 Jahre

### **Diese Tracht trage ich**

Westallgäuer Gebirgstracht

### **Beruf/Studium/Ausbildung**

Technischer Manager / Projektleiter

### **Ich bin bei der TJBW seit**

2010

### **Mein Amt ist**

Schriftführer

### **Das ist mir bei der TJBW besonders wichtig:**

Die Motivation und Bereitschaft ehrenamtlich was zu bewegen.

### **Meine anderen Hobbys**

Familie

### **Mein schönstes Trachtenerlebnis**

Da ich nun seit über 36 Jahren dabei bin, gibt es da sehr viele. Ich denke aber immer noch gerne an unsere Jugendhütten zurück, die ich als Jugendlicher und auch als Betreuer miterleben durfte.

### **Darum engagiere ich mich ehrenamtlich**

Weil mir die Trachtensache Spaß macht und ich gerne zusammen mit anderen Trachtlern Dinge umsetze - speziell für die Jugendlichen.



## Steckbrief Sandra

### **Name**

Sandra Burger

### **Alter**

36 Jahre

### **Diese Tracht trage ich**

Oberndorfer Tracht

### **Beruf/Studium/Ausbildung**

Konditormeisterin

### **Ich bin bei der TJBW seit**

2005

### **Mein Amt ist**

Stellv. Kassier und Zuschussbearbeiterin

### **Das ist mir bei der TJBW besonders wichtig**

Der Zusammenhalt

### **Meine anderen Hobbys**

Basteln

### **Mein schönstes Trachtenerlebnis**

Studienfahrt nach Brüssel war eins von vielen

### **Darum engagiere ich mich ehrenamtlich**

Weil es mir Freude bereitet für andere dazu sein



## Steckbrief Natascha

### **Name**

Natascha

### **Alter**

23 Jahre

### **Diese Tracht trage ich**

Ursprünglich Hochschwarzwälder Tracht (Todtnauberg), mittlerweile auch Markgräfler Tracht (Eichstetten)



### **Beruf/Studium/Ausbildung**

Wirtschaftsingenieurin, momentan in Elternzeit

### **Ich bin bei der TJBW seit**

In der Vorstandschaft seit 2019

### **Mein Amt ist**

Stellvertretende Schriftführerin

### **Das ist mir bei der TJBW besonders wichtig**

Gemeinsam schöne Momente erleben und Traditionen weiterführen.

### **Meine anderen Hobbys**

Pferde, lesen, Sport

### **Mein schönstes Trachtenerlebnis**

Viele schöne Ausflüge mit Verein und Verband, z.B. die Europeade 2019. Allgemein finde ich es toll, immer wieder neue interessante Menschen kennenzulernen!

### **Darum engagiere ich mich ehrenamtlich**

Einfach weil es unglaublich viel Spaß macht und ich diese Freude weitergeben kann.



## Herausgeber:

Trachtenjugend  
Baden-Württemberg e.V.  
Rochenweg 19  
70378 Stuttgart  
Fax 0 32 22 / 6 26 - 93 95

## Satz, Layout:

Tobias May, Meckenbeuren  
jugendblaettle@tjbw.de

## Preis:

Für Mitglieder der TJBW kostenlos

## V.i.S.d.P.:

Rebecca Simpfendörfer

## Auflage:

1.200 Exemplare

## Druck:

Weissenauer Druckerei

## Erscheinungsweise:

Einmal pro Jahr

## Anschrift Redaktion:

TJBW e.V.  
R. Simpfendörfer  
Turmweg 8  
74632 Neuenstein  
vorstand@tjbw.de

## Termine / Veranstaltungen 2021:

- 19.03.-21.03.: Dt. Kinder- und Jugendtrachtentag in Thüringen
- 20.03.: Hauptversammlung der TJBW in Radolfzell
- 21.03.: Hauptversammlung Landesverband BW
- 17.04.: Feier „100 Jahre SWG“ in Wendlingen (SWG)
- 23.04.-25.04.: Dt. Trachtentag in Cloppenburg
- 24.04.: Trachtentag in Radolfzell
- 25.04.: Kindertanzfest in Wildberg-Schönbronn (TGS)
- 08.05.-09.05.: Baden-Württemberg Tag in Radolfzell
- 30.05.-01-06.: Zeltlager in Altburg (TGS)
- 26.06.: Tagung der TJBW in Bad Dür rheim
- 27.06.: Trachtenfachmarkt in Bad Dür rheim
- 02.07.-04.07.: Zeltlager (TJBHV)
- 04.07.: Gaujugendprobe in Empfingen (TGS)
- 30.07.-05.08.: Kanufreizeit (TJBHV)
- 04.08.-08.08.: Europeade in Kleipeda (Litauen)
- 10.09.-12.09.: Landesfesttage / Heimattage in Radolfzell
- 02.10.: Trachtentag auf der Landesgartenschau in Überlingen
- 09.10.-11.10: Lehrgang „Tatort Jugendarbeit“ in Sulz-Bergfelden (TGS)
- 07.11.: Tanzlehrgang in Schönmünzach (TGS)